

Schwerin, den 28. September 2015

Bundesweiter Sondersendetag: „25 Jahre Deutsche Einheit“

Bürgerfernsehen zeigt am 3. Oktober 2015 Filme
über deutsch-deutsche Geschichte

Anlässlich des 25. Jahrestages der Deutschen Einheit veranstalten die deutschen Bürgerfernsehsender bundesweit einen Sondersendetag. Der **Rostocker Offene Kanal Fernsehen (rok-tv)** und der Offene Kanal **Fernsehen in Schwerin** beteiligen sich als Einrichtungen der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern an dieser Aktion.

Die Offenen Kanäle in Hessen haben hierfür eine bundesweit zugängliche Austauschplattform eingerichtet, auf der Fernsehbeiträge von Bürgerinnen und Bürgern und medienpädagogischen Projekten aus allen Bundesländern gesammelt wurden. Aus mehr als 26 Stunden Filmmaterial konnten die Offenen Kanäle und Bürgersender im gesamten Bundesgebiet ihr Programm über Mauerfall, Deutsche Einheit und deutsch-deutsche Realität zusammenstellen.

In einem siebenstündigen Sendeblock zeigen die Offenen Fernsehkanäle in Schwerin und Rostock unter anderem folgende Beiträge:

„25 Jahre Friedliche Revolution“

Zeitzeugen-Interviews mit ehemaligen politischen Häftlingen aus Bützow durch Schüler des Bützower Geschwister-Scholl-Gymnasiums über Gegenwart und Vergangenheit.

Länge: 10:26 Minuten

„Freiheit befreien“

Dokumentation von Schülern und der Stralsunder Medienwerkstatt Identity Films e.V. über die Bedeutung von Freiheit für unterschiedliche Menschen aus vier Generationen und aus verschiedenen politischen Systemen.

Länge: 27:25 Minuten

„Im Visier der Stasi – Von der Gesellschaft im Stich gelassen?“

Ein intensives Zeitzeugen-Interview am Originalschauplatz, der Stasi-Untersuchungshaftanstalt in Rostock, als historische Dokumentation für Jugendliche und Erwachsene.

Länge: 10:38 Minuten

„Mauerfall 2014 – Neustrelitzer Erinnerungen an die Friedliche Revolution 1989“

Eine Projektarbeit mit einer Neustrelitzer Schule zu den Ereignissen im Herbst 1989 in Neustrelitz mit Zeitzeugen-Erinnerungen.

Länge: 22:11 Minuten

„Die Grenze“

Der Film zum Thema „Flucht“, entstanden im Rahmen einer Projektwoche der Werkstattsschule Rostock, beleuchtet zwei unterschiedliche Flüchtlingsgeschichten – eine aktuelle und eine historische. Der Film gewann den Sonderpreis zum Thema „25 Jahre Deutsche Einheit“, der anlässlich des 10. Medienkompetenz-Preises M-V 2015 ausgeschrieben war.

Länge: 18:44 Minuten

„32 und kein bisschen leise – eine Geschichte des Paulskirchenkellers“

Eine Dokumentation zum Jugendtreff „Paulskirchenkeller“ in Schwerin, einem alternativen Raum für Jugendliche in der DDR.

Länge: 38:22 Minuten

„Grenzenlos – Der Schweriner Aufbruch 1989“

In dem Dokumentarfilm, der den 2. Preis in der Kategorie „Video“ beim Deutschen Bürgermedienpreis 2014 erhielt, werden die Geschehnisse in Schwerin im Jahr 1989 beleuchtet und mit Archivmaterial und nachgestellten Szenen zum Leben erweckt.

Länge: 24:56 Minuten

„Check Out Lichtenhagen“

Auf einer Studio-Podiumsdiskussion bei rok-tv präsentieren Jugendliche aus einem Jugendclub in Lichtenhagen einen Film, den sie mit medienpädagogischer Unterstützung gedreht haben, über ihren Stadtteil. Gegenwart und Vergangenheit Rostock-Lichtenhagens, insbesondere im Hinblick auf die Ereignisse von 1992, werden thematisiert.

Länge: 1:25 Stunde

„Der Stasi-Knast in Rostock“

Darstellung der ehemaligen Bezirksverwaltung des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) und der dazugehörigen Untersuchungsanstalt in Rostock.

Länge: 37:51 Minuten

Menschen, Geschichten, Meinungen – Braunschweig vor Ort – Das Lokalmagazin: „Special zum Gedenken an den 11. November 1989“

In einem Studiointerview präsentieren Zeitzeugen aus Braunschweig Video-Archivmaterial und erzählen über ihre Erlebnisse im November 1989.

Länge: 55:49 Minuten

Warum? (Why, pourquoi, perche, noyemy)

Beitrag über die DDR mit persönlichen Erlebnissen und der Grenzöffnung in Thüringen und Berlin aus dem Offenen Kanal Fulda (Hessen)

Länge: 15:05 Minuten

Die Whiskey-Wodka-Linie – Erinnerungen an die deutsch-deutsche Grenze

Die Dokumentation beleuchtet die Zeit der deutsch-deutschen Teilung im Gebiet zwischen Witzhausen und Bad Sooden-Allendorf, Produktion: Offener Kanal Kassel (Hessen).

Länge: 41 Minuten

Frage der Woche: Unterschiede zwischen Ost und West
Wöchentliche Umfrage von Kanal 21 in Bielefeld

Das „Frage der Woche“-Team hat den 51. Jahrestag des Baubeginns der Berliner Mauer zum Anlass genommen, Passanten in der Bielefelder Innenstadt zu befragen: „Gibt es mehr als 20 Jahre nach der Wiedervereinigung noch Unterschiede zwischen Ost und West?“

Länge: 2:43 Minuten

Nahaufnahme: Flucht nach vorn – Politisch in der DDR

Die Redaktion der Technischen Universität Dortmund befragt einen ehemaligen DDR-Bürger, der politisch verfolgt wurde und nach einem Gefängnisaufenthalt die DDR verließ.

Länge: 38:16 Minuten

Erinnerungen an die Zukunft

Interviewgäste erzählen in dieser Geschichtsdokumentation aus Düsseldorf über ihre Erinnerungen an die Grenze zur DDR und was sie bei deren Überquerung erlebt haben.

Länge: 20:05 Minuten

Die Zuschauer sind eingeladen, am 3. Oktober noch einmal zurückzuschauen und zu verfolgen, mit welchen Aufnahmen Bürgerinnen und Bürger die Zeit vor, um und nach 1989 festgehalten haben.

Sendezeiten

Erstsendung im Programm von **rok-tv** und **Fernsehen in Schwerin** am Sonnabend, den 3. Oktober 2015, um 8 Uhr. Wiederholungen am selben Tag um 18 Uhr und 24 Uhr.

Ab dem 3. Oktober 2015 finden Sie eine Auswahl der Beiträge des Sondersendetages auch in der Mediathek der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern:

http://www.mmv-mediathek.de/sendungen/576-25_jahre_deutsche_einheit.html